

# Grosser Bummert (Alberenberg)

## Kategorie

Flurname (ehemalige Wiese, heute teilweise überbaut).

## Bedeutung

«Grosser Baumgarten», «Grosser Obstgarten».

## Bemerkungen

## Lokalisierung

Parzellennummer: 797, 859, 1391, 1397.

Kartenausschnitte: 03\_Alberenberg.

## Belege

- 1880: Grosser Bummert [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 274]  
Kaufprotokoll vom 04.06.1880. In: Gemeindearchiv Mörschwil.
- 1901: Grosser Bummert [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 274]  
Kaufprotokoll vom 04.12.1901. In: Gemeindearchiv Mörschwil.
- 1901: Grosser Bummert [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 281]  
Kaufprotokoll vom 04.12.1901. In: Gemeindearchiv Mörschwil.

## Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

## Deutung

«Grosser Baumgarten», «Grosser Obstgarten».

Bummert oder Bommert ist die allgemeinste Bezeichnung für einen Obstgarten und wird sehr häufig für das Land in unmittelbarer Nähe des Hofes verwendet. Es handelt sich um die Hauswiese mit Obstbäumen. *Bummert* ist die Dialektversion zu Baumgarten und leitet sich aus althochdeutsch boumgart bzw. mittelhochdeutsch bo-umgarte ab. Das Diphthong wurde in unserer Mundart zu –u- verkürzt bzw. das –o- in Bommert zu –u- gehoben. Das –a- im zweiten Wortglied wurde geschwächt und ist verschwunden (vergleiche zu «Baumgarte»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 57).

Mit dem Adjektiv Gross wird das Grundwort Bummert präzisiert, und zwar hinsichtlich Ausdehnung bzw. Umfang des Landstücks. Es steht wohl im Gegensatz zu einer Parzelle mit dem Namen Chliine Bummert (vergleiche zu «Gross» auch: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 244).